

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Stadträtin Mag. Judith Schwentner, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **17. September 2020** von Gemeinderat Mag. Rudolf Moser

Sehr geehrte Frau  
Stadträtin  
Mag. Judith Schwentner  
Rathaus  
8011 Graz

Graz, am 15. September 2020

Betreff: Förderung von Photovoltaikanlagen für Ein- und Mehrfamilienhäuser  
**Fragestunde**

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 13.12.2018 wurde die Richtlinie des Gemeinderates für die Förderung von Photovoltaik-Gemeinschaftsanlagen beschlossen.

Die Förderung von gemeinschaftlichen Erzeugeranlagen bei Eigennutzung beträgt 500.- Euro pro kWp und anspruchsberechtigten Haushalt, maximal jedoch bis zu einem Betrag von 40.000.- Euro je Objekt. Diese Förderaktion gilt bis zum 31.12.2020.

Für viele Besitzer von Einfamilienhäuser ist es völlig unverständlich, warum nur Photovoltaik-Gemeinschaftsanlagen gefördert werden und die Errichtung von Photovoltaikanlagen für Ein- und Mehrfamilienhäuser nicht. Viele Eigentümer von Ein- und Mehrfamilienhäuser würden bei einer Förderung in entsprechender Höhe die Dächer oder die Fassaden ihrer Häuser mit Photovoltaikanlagen versehen und damit „Grünen Strom“ erzeugen. Das würde Graz mit mehr erneuerbarer Energie versorgen und die Umwelt schonen.

Aus diesem Grund ergeht an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

**Anfrage**

gem. § 16a der GO des Gemeinderates  
der Landeshauptstadt Graz:

Wann werden Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin eine Lösung im Sinne des Motivenberichtes präsentieren und damit die Errichtung von Photovoltaikanlagen für Ein- und Mehrfamilienhäuser fördern?